



Datenschutzhinweise nach Art. 13 und 21 DSGVO

Datenschutz ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten (im Folgenden „Daten“) gemäß den gesetzlichen Vorgaben und möchten dies in transparenter Weise gestalten. Daher möchten wir Ihnen mit den folgenden Datenschutzhinweisen kurz erläutern, welche Daten wir verarbeiten, und zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage dies erfolgt. Zudem erhalten Sie Auskunft über Ansprechpartner*innen sowie Ihre Rechte in Zusammenhang mit der Datenverarbeitung.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:

Leuphana Universität Lüneburg
vertreten durch den Präsidenten
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg

Kontaktinformationen des Datenschutzbeauftragten:

Leuphana Universität Lüneburg
- Datenschutzbeauftragter -
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg

E-Mail: datenschutz@leuphana.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- 1) Wir nutzen Ihren Namen und akademischen Titel, Ihre E-Mail-Adresse, den Titel Ihrer Veranstaltung und Angaben zum Veranstaltungsraum für die Planung, Bewerbung und Durchführung von Schulveranstaltungen und die Erstellung und Veröffentlichung von Schnupperstudienplänen. Diese Datenverarbeitung erfolgt zu dem Zweck, Studieninteressierte über das Angebot der Leuphana Universität zu informieren. Die Datenverarbeitung ist für die Erfüllung dieser Aufgabe erforderlich. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist § 3 S. 1 Nr. 1 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG), Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe e, Abs. 2 und 3 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) iVm. § 6 Abs. 5 Niedersächsisches Hochschulgesetz (NHG) bzw. § 14 Hochschulrahmengesetz (HRG).
- 2) Wenn Sie die Durchführung der Veranstaltung über Zoom vornehmen, oder an einer Veranstaltung über Zoom teilnehmen, können Sie das von zuhause über Zoom (55 Almaden Boulevard, 6th Floor, San Jose, CA 95113; E-Mail: info@zoom.us) tun. Wenn Sie daran teilnehmen möchten, verwenden wir Ihre Anmeldeinformationen (Anrede, Name und E-Mail-Adresse), um Sie auf Ihren Wunsch hin zur Videokonferenz via Zoom einzuladen.
Wenn Sie über ein eigenes Gerät teilnehmen, verarbeiten wir über Zoom zur Bereitstellung des Dienstes folgende Meeting-Daten: Thema und Dauer des Meetings, Beginn und Ende (Zeit) der Teilnahme, Beschreibung des Meetings (optional), Chat-Status, Teilnehmer-IP-Adressen, ggf. Mac-Adressen und andere Geräte-IDs; ungefähre Position zur Herstellung einer Verbindung zum nächstgelegenen Rechenzentrum; Geräte-/Hardware-Informationen wie Gerätetyp, Betriebssystemtyp und -version, Client-Version, Kameratyp, Mikrofon oder Lautsprecher, Art der Verbindung und



gegebenenfalls Audio- und Videodaten, soweit Sie Ihre Kamera und Ihr Mikrofon freigeben/einschalten.

Bitte beachten Sie, dass beim Download der Applikation Daten durch Zoom erhoben werden können, auf die wir keinen Einfluss haben. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter:

<https://zoom.us/de-de/privacy.html>

Wir verarbeiten diese Daten auf der Grundlage Ihrer freiwillig erklärten Einwilligung. Die Rechtsgrundlage ist daher Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchstabe a) Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).

Ergänzend verweisen wir auf die allgemeinen Datenschutzhinweise der Leuphana zu Zoom unter

https://www.leuphana.de/fileadmin/user_upload/portale/lehre/09_Support_und_Tools/12_Digitale_Plattformen_und_Tools/Zoom_Datenschutz_Hinweise.pdf

Angehörige der Leuphana Universität können die Zoom-Applikation über das Intranet der Leuphana herunterladen.

Allgemeine Informationen:

Auch wenn Sie von Ihren unten stehenden Rechten keinen Gebrauch machen, werden Ihre Daten bei uns nur so lange gespeichert, wie es für die oben genannten Zwecke erforderlich ist. Das gilt nicht, sofern abweichend davon ein längerer Speicher- oder Aufbewahrungszeitraum gesetzlich vorgeschrieben oder für die Rechtsdurchsetzung innerhalb der gesetzlichen Verjährungsfristen erforderlich ist. Sofern Daten lediglich noch zu den vorgenannten Zwecken aufbewahrt werden, ist der Datenzugriff auf das dafür nötige Maß beschränkt.

Wir behalten Ihre Daten grundsätzlich für uns und stellen sie nur denjenigen Mitarbeitenden zur Verfügung, die sie für ihre Tätigkeit im Rahmen der Aufgabenerfüllung benötigen. Dies gilt nicht, wenn wir gesetzlich zu einer Weitergabe verpflichtet sind. Zudem behalten wir uns vor, einige dieser Tätigkeiten durch Drittanbieter ausführen zu lassen, sofern diese hinreichend Garantien dafür bieten, dass geeignete technische und organisatorische Maßnahmen so durchgeführt werden, dass die Datenverarbeitung im Einklang mit den gesetzlichen Anforderungen erfolgt und den Schutz Ihrer Rechte gewährleistet.

Wir möchten Sie darüber informieren, dass die Bereitstellung Ihrer Daten weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben ist. Sofern Sie Ihre Daten nicht bereitstellen, können Sie die Studierendenberatung leider nicht in Anspruch nehmen.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling i.S.d. Art. 22 Abs. 1 und 4 DSGVO findet nicht statt.



Übermittlung in Drittstaaten

Wir setzen zur Durchführung einer Videokonferenz per Zoom (s.o. Nr. 2) den Dienstleister Zoom im Rahmen eines Auftragsverarbeitungsverhältnisses ein. Zoom ist ein US-amerikanische Unternehmen, so dass nicht auszuschließen ist, dass personenbezogene Daten in die USA gelangen, wo kein vergleichbar hoher Datenschutzstandard wie in der EU gegeben ist. Das Unternehmen unterliegt beispielsweise keiner externen Aufsicht durch mit den europäischen Datenschutzbehörden vergleichbaren Stellen. Ferner sind die rechtlichen Möglichkeiten der betroffenen Personen, auf die Datenverarbeitung Einfluss zu nehmen oder Auskunft zu erlangen, weniger weitreichend als im Anwendungsbereich der DSGVO. Das gilt auch für die eingeschränkten Rechtsschutzmöglichkeiten für EU-Bürger in den USA. Es bestehen zudem keine spezifischen Garantien nach Art. 46 f. DSGVO, um etwaige Defizite auszugleichen. Das gilt insbesondere auch im Hinblick auf den Zugriff anderer staatlicher Stellen wie Sicherheitsbehörden auf die Daten. Wir verarbeiten und übermitteln Ihre Daten ausschließlich, wenn Sie wie unten angegeben in die Verarbeitung und Übermittlung eingewilligt haben. Eine Verwendung von Zoom erfolgt daher im Hinblick auf die ausnahmsweise Übermittlung in ein außereuropäisches Drittland nur nach einer von Ihnen erteilten Einwilligung gemäß Art. 49 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO.

Ihr Recht auf Widerspruch gem. Art. 21 DSGVO:

Sofern wir Ihre Daten zur Erfüllung von im öffentlichen Interesse liegender Aufgaben verarbeiten, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

In diesem Fall verarbeiten wir diese Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige, Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Ihr Recht auf Widerruf gem. Art. 7 Abs. 1 Satz 1 DSGVO

Sofern wir Ihre Daten auf der Basis Ihrer Einwilligung verarbeiten, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dies bedeutet, dass die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung, die aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgt ist, nicht berührt wird. Die Erklärung des Widerrufs kann formlos erfolgen und bedarf keiner Begründung. Wenn Sie Ihre Einwilligung widerrufen, entstehen Ihnen daraus keinerlei Nachteile.

Ihre weiteren Rechte:

Sie haben das Recht, von uns **Auskunft** über die Verarbeitung Sie betreffender Daten zu verlangen. Dieses Auskunftsrecht umfasst neben einer Kopie der Daten auch die Zwecke der Datenverarbeitung, die Datenempfänger sowie die Speicherdauer.

Sollten unrichtige Daten verarbeitet werden, können Sie von uns unverzüglich die **Berichtigung** dieser Daten verlangen. Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen nach Art. 17 bzw. 18 DSGVO vor, steht Ihnen zudem grundsätzlich das Recht auf unverzügliche **Löschung** oder auf **Einschränkung der Verarbeitung** der Daten zu. Bitte beachten Sie, dass eine eingeschränkte Verarbeitung der Daten unter Umständen nicht möglich ist.



Des Weiteren können Sie unter den Voraussetzungen des Art. 20 DSGVO von Ihrem Recht auf **Datenübertragbarkeit** Gebrauch machen.

Zur Ausübung Ihrer oben genannten Rechte wenden Sie sich bitte an:

Leuphana Universität Lüneburg
Tom Kleist / Julia Heubel
Universitätsallee 1
21335 Lüneburg

E-Mail: tom.kleist@leuphana.de / julia.heubel@leuphana.de

Mit datenschutzrechtlichen Beschwerden wenden Sie sich bitte an eine Datenschutzbehörde Ihrer Wahl.

Unmittelbar für die Leuphana Universität Lüneburg zuständig ist:

Die Landesbeauftragte für den
Datenschutz Niedersachsen
Prinzenstraße 5
30159 Hannover.

E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de